

PRESSEMITTEILUNG

Fortbildung zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer in der Region "Vorpommersches Küstengebiet" startet

LUNG

Sie können sich sofort anmelden!

Möchten Sie Ihr Wissen zu Natur und Landschaft besser an Interessenten weitergeben können? Dann ist dieser Kurs für Sie interessant.

Güstrow, 12.01.2017

Nummer: 02/17

Die Kursteilnehmer werden durch praxisbezogene Wissensvermittlung und in methodischer Vielfalt durch Vorträge, Gruppen- und Projektarbeit sowie individuelle Aktivitäten befähigt, als „Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer“ (ZNL) ihr Wissen an interessierte Besucher ihrer Region weiterzugeben. Unabhängig von beruflichen Vorkenntnissen können die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten und Kenntnisse für Natur- und Landschaftsführungen entwickeln und erweitern. Sie erhalten umfangreiches Wissen zu naturkundlichen und ökologischen Grundlagen, zur Landschaftsgeschichte, zu den Themenfeldern Mensch – Kultur – Landschaft, zur Kommunikation und Umweltdidaktik sowie zu Recht und Marketing.

Der Lehrgang beginnt am Freitag, dem 24. März 2017 in der Jugendherberge Stralsund und wird am 19. Mai 2017 mit einer Prüfung in der Kreisvolkshochschule VG am Standort Greifswald abgeschlossen. Der Kurs wird in zwei Regionalteilen für je acht Teilnehmende durchgeführt („Südlicher Greifswalder Bodden und Naturpark Insel Usedom" sowie „Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft").

Die 70 Unterrichtsstunden sind auf 2 Wochenenden und eine Unterrichtswoche verteilt. Den Abschluss bilden eine mündliche und eine schriftliche Prüfung und eine Hausarbeit, in der eine praktische Führung auszuarbeiten ist. Die Fortbildung erfolgt nach bundesweit einheitlichen Kriterien der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten Deutschlands (BANU, www.banu-akademien.de). Die Anmeldung erfolgt über die Homepage der KVHS:

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann